

Hydraulische Kraftmessdose HKMR

Besondere Merkmale

- Einfachste Bedienung
- Sehr robust, Edelstahl rostfrei
- Gut geeignet für Langzeitmessungen
- Schleppeiger für Maximalkraftanzeige
- Keine Stromversorgung nötig
- Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis
- Lieferung mit Werkskalibrierschein



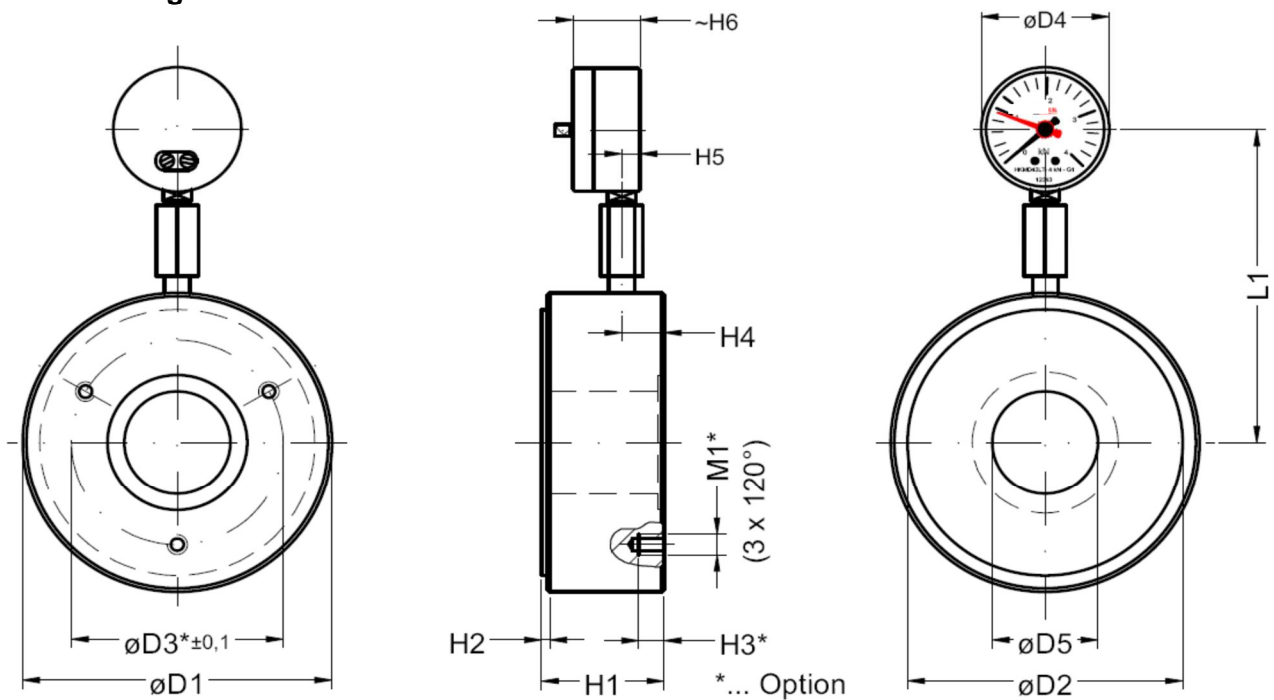
Größe 0 (15mm)

Größe 1 (24mm)

Größe 2 (40mm)

Größe 3 (68mm)

Abmessungen



*Gewindebohrungen M1 auf der Rückseite müssen gesondert bestellt werden

Nennlast	Größe	Masse (kg)	D1	D2	D3	D4	D5	H1	H2	H3	H4	H5	H6	L1	M1 (Option)
630 N 1 kN 1,6 kN 2,5 kN 4 kN 6,3 kN 10 kN 16kN	0	1,5	75	43	60	63	15	45	3	10	16	12	32	108	M6
1,0 kN 1,6 kN 2,5 kN 4,0 kN 6,3 kN 10 kN 16 kN 25 kN 40 kN 63 kN 100 kN 160 kN	1	2	85	70	60	63	24	50	3	12	18	12,5	32	118	M8
4,0 kN 6,3 kN 10 kN 16 kN 25 kN 40 kN 63 kN 100 kN 160 kN 250 kN 400 kN	2	4,3	120	108	85	63	40	55	3	15	18	12,5	32	135	M10
100 kN 250 kN 400 kN 630 kN 1 MN	3	15,6	190	172	150	100	68	65	3	18	22	15	49	235	M12

Technische Daten

Messbereich	5% bis 100% der Nennlast
Messgenauigkeit	2 % vom Endwert ab 20% der Nennlast (5-10% bei Kräften unter 500N)
Ablesegenauigkeit	1 %
Nenntemperaturbereich	0...+50°C
Messweg	0,5...1mm

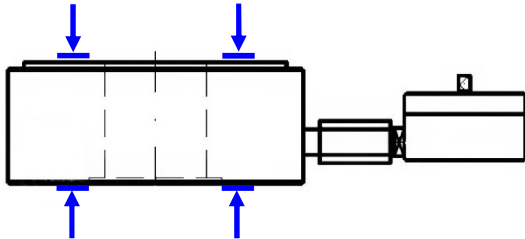
Lieferumfang

- Werkskalibrierschein (in 10 Stufen)
- Koffer



Anwendung

Die Belastung sollte planparallel, zentrisch und drehmomentfrei erfolgen. Ein ungleichmäßige Kraftverteilung auf dem Kolben, hohe Querkräfte oder das Einbringen von Biegemomenten führen zum Verkippen oder zur Deformierung des Kolbens. In der Folge entstehen signifikante Messfehler und es kann Öl austreten, da die Dichtungen beschädigt werden. Die Kraftanstiegs- und Abfallzeit sollte mindestens 0,5 Sekunden betragen. Schläge bei der Be- oder Entlastung können das Manometer beschädigen und sollten mit speziellen Drosseln gedämpft werden (Option).



Optionen

- Befestigungsbohrungen auf der Rückseite
- Digitales Manometer, auch mit 4...20mA Normsignal (2-Leiter)
- Hochdruckschlauch zur Anzeige
- Dämpfungsdrossel für schlagartige Belastungen
- Verdrehsicherung des Kolbens für Verschraubungsprüfungen
- Kugelscheibe/Kegelpfanne oder Axialgelenklager zur planparallelen Krafteinleitung

Hinweis

Nach mehrmaligen Belastungen beim Erstgebrauch kann es zwischen Gehäuse und Kolben zum Austritt von Öl bzw. O-Ring-Fett kommen. Dies ist kein Hinweis auf eine Undichtigkeit des Gerätes. Nehmen Sie die Flüssigkeit mit einem Tuch auf. Nach einigen Tagen haben die Dichtringe das darüber liegende Öl herausgedrückt und der Kraftmesser bleibt trocken.